

# Quartiersladen Allmannsdorf – Mainaustraße 166



Abb.: Eröffnung des Quartiersladens im Jan 2018.

Seit Januar 2018 gibt es den Quartiersladen in der Mainaustraße 166. Dass wir jetzt einen Ort haben, an dem sich die Bewohner des Stadtteils treffen können haben wir letztendlich der Bürgervereinigung Allmannsdorf, Staad, Egg e.V. (BAS) zu verdanken, denn im Januar 2013 lud der BAS-Vorsitzende Sven Martin Leute ein, die im weitesten Sinn etwas mit alten Menschen zu tun hatten oder auch selber schon alt waren. Wir stellen u.a. fest, dass es an so mancherlei fehlte. Aus dieser Initiative ist der Mittagstisch für Jung und Alt entstanden. Und ein Jahr später kam das Hilfefon hinzu mit der Nummer 0176-51 91 91 80.

Wie inzwischen bekannt, gab sich die Gruppe den Namen „Lebendige Nachbarschaft“ (LENA). Es reifte der Entschluss, dass wir keine zweiten Bürgerverein im Stadtteil gründen wollten, sondern die Arbeit unter dem Dach der BAS tun wollten. Somit wurden wir ein Arbeitskreis der BAS. In diesem Arbeitskreis wirken inzwischen ca. 50 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer. Es stellte sich bald heraus, dass diese Gruppe einen Ort benötigt, an dem sie sich treffen und Fortbildungen für die Helfer\*innen anbieten kann. Außerdem wollten wir einen Ort für alle Bürger haben, um sich informell treffen oder sich auch mit anderen verabreden zu können.

Die Stadt Konstanz hatte ja im August 2017 die Caritas mit der Quartiersarbeit für den Stadtteil Allmannsdorf beauftragt. Und seit Ende 2017 haben wir mit einem kleinen Deputat eine Quartiersmanagerin, Jasmin Grundler, die dem Quartiersladen vorsteht. Sie wird tatkräftig von den Helfer\*innen der LENA unterstützt. Frau Grundler bietet montags von 13 bis 17 Uhr und mittwochs am Vormittag von 10 bis 12 Uhr eine Bürger-sprechstunde an.

Wir haben den Quartiersladen an drei Nachmittagen für alle Allmannsdorfer geöffnet, und zwar Freitag, Samstag und Sonntag von 14.30 bis 17 Uhr. Im Juli und August bleibt der Laden samstags geschlossen! Noch macht es uns viel Mühe, für diese Nachmittage ehrenamtliche Helfer\*innen zu finden.

Jeder, der im Quartiersladen gerne mitarbeiten möchte, ist herzlich willkommen.

Für den Herbst und Winter sind weitere Aktivitäten geplant:

- Ein Lesekreis in Zusammenarbeit mit der Seebuchhandlung
- Ein english speaking table
- Eine Skatrunde hat sich auch schon gebildet
- Gruppe für pflegende und betreuende Angehörige (monatlich)
- Singen am Nachmittag (monatlich)

Weitere Aktivitäten sind willkommen.

**Dorothee Schmidt**  
Sprecherin des LENA-Kernteam

## Quartiersarbeit

Der Caritasverband Konstanz e.V. hat sich zusammen mit der Lebendigen Nachbarschaft (LENA) dafür eingesetzt, dass auch in Allmannsdorf ein Ort der Begegnung geschaffen wird. In den anderen Stadtteilen wird vom „Treffpunkt“ geredet, hier haben wir einen „Quartiersladen“ eröffnet, denn auch in einem Laden kann man Informationen rund ums Leben erhalten oder Menschen treffen.



Frau Noe arbeitet bereits seit 2013 im Quartier Tannenhof. „Das Quartier wurde Schritt für Schritt zusammen mit dem gewählten Tannenhofrat, geöffnet. Das heißt viele unserer Angebote sind offen für alle Bürger/innen der Stadt. Den starken Wunsch der LENA und die Entwicklung bis hin zur Bewilligung der Stadt Konstanz habe ich live miterlebt. Deshalb freut es mich sehr beim Aufbau des Quartiersladens und Unterstützung der

LENA tatkräftig mitzudenken, mitzuwirken und das Stadtgebiet Allmannsdorf – Staad - Egg - GROSS ZU DENKEN. Sehr gerne nehme ich die große Herausforderung mit Ihnen allen an, für alle Bevölkerungsgruppen – Jung und Alt – einen lebenswerten Wohn- und Sozialraum weiterzuentwickeln. Jeder soll sich hier wohl fühlen und Hilfe geben und nehmen können, so wie es jeder braucht und möchte.“